



Gesetz- und Verordnungsblatt

für das Land Brandenburg

Teil II – Verordnungen

36. Jahrgang	Potsdam, den 13. November 2025	Nummer 82
--------------	--------------------------------	-----------

Vierte Verordnung zur Änderung der Verordnung zum Führen von Charterbooten ohne Fahrerlaubnis auf ausgewählten schiffbaren Gewässern des Landes Brandenburg

Vom 11. November 2025

Auf Grund des § 46 Absatz 2 Satz 1 Nummer 1 des Brandenburgischen Wassergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. März 2012 (GVBl. I Nr. 20) verordnet der Minister für Infrastruktur und Landesplanung:

Artikel 1

Die Anlage 1 der Verordnung zum Führen von Charterbooten ohne Fahrerlaubnis auf ausgewählten schiffbaren Gewässern des Landes Brandenburg vom 19. Mai 2004 (GVBl. II S. 382), die zuletzt durch Artikel 126 des Gesetzes vom 5. März 2024 (GVBl. I Nr. 9 S. 47) geändert worden ist, wird wie folgt gefasst:

„Anlage 1
(zu § 1)

Schiffbare Landesgewässer, die mit Charterschein befahren werden dürfen

Lfd. Nr.	Schiffbares Landesgewässer	von	bis	Beschränkungen
1	Ruppiner Wasserstraße	Vielitzsee (einschließlich)	Ruppiner Wasserstraße, km 15,10 (Auslauf Kremmener See)	
1 a	Ruppiner Kanal	Ruppiner Wasserstraße, km 15,10 (Auslauf Kremmener See)	Einmündung Oranienburger Kanal	Durchfahrtshöhe der Kuhbrücke $\leq 3,30$ m
2	Spree	Schleuse Kossenblatt	Einlauf Glower See	Fahrzeuge ≤ 13 m
3	Spree	Glower See	Schleuse Neuhaus einschließlich Schwiellochsee, Glower See, Leissnitzsee, Oegelnischer See, Wergensee	
4	Spree	Wehranlage Leibsch	Einlauf Glower See	Die Schleuse Kossenblatt ist beschränkt auf eine Fahrzeuglänge ≤ 10 m
5	Werbellinkanal	km 0,0	km 3,028	

Lfd. Nr.	Schiffbares Landesgewässer	von	bis	Beschränkungen
6	Finowkanal, Abschnitt Langer Trödel	Abzweig Malzer Kanal/ Voßkanal	Zerpenschleuse km 10,217	
7	Doberburger Mühlenfließ	Auslauf Schwielochsee	km 0,25	
8	Sportboot- hafen Mildenberg	Obere Havelwasserstraße km 21,670 Abzweig km 0,0	km 0,178	“.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft.

Potsdam, den 11. November 2025

Der Minister für Infrastruktur und Landesplanung

Detlef Tabbert

Herausgeber: Ministerium der Justiz und für Digitalisierung
des Landes Brandenburg